

## Vorwort:

Die nachfolgend aufgeführten Dateien sind als Beispiel zu betrachten und natürlich werden sich im Laufe der Zeit die Versionsnummern ändern. Nehmt immer die aktuelle Version, sprich neuesten Dateien.

Woher? hierher: diese Anleitung ist für die V 4.6.72. geschrieben

Diese Anleitung ist der Versuch die wichtigsten Punkte des Programmes zu erklären. Manche der Menüpunkte allerdings sind so speziell, dass ich diese nicht umfassend erklären kann. Antworten hierzu findet ihr möglicherweise in dem folgenden <u>Thread</u>. Denn Barry Allen ist beileibe kein Bootmanager geblieben, in den BA-Optionen findet ihr eine umfangreiche Sammlung von nützlichen bis ganz speziellen Features für die DM7025 und neuerdings auch für die DM800(0)



BARRY ALLEN the second FLASH

# **!!Bitte** lest wenigstens <u>Wissenswertes</u> und die <u>Hinweise</u> durch, hier findet ihr die Antworten!!

**!! auf die häufigsten Fragen !!** 

## Wer es nicht macht, darf sich später nicht beklagen

#### PS:

Alles was mit dieser Anleitung gemacht wird geschieht auf eigene Gefahr. Ich habe mich bemüht, alles nach bestem Wissen aufzuschreiben, doch für Schäden die durch Gebrauch dieser Anleitung geschehen übernehme ich keinerlei Haftung.

romeo-golf

## **Einleitung**

- Teil 1 Barry Allen Kit auf die Dreambox in das Verzeichnis /tmp kopieren
- Teil 2 Barry Allen mit dem Blue-Panel installieren (Gemini-Image im Flash)
- Teil 3 Barry Allen mit Telnet installieren (CVS- oder Original DMM Image im Flash)
- Teil 4 Das Barry Allen Plug-In Menü
- Teil 5 Neues Image in Barry Allen zufügen
- Teil 6 Das Webinterface von Barry Allen
- Teil 7 Debian
- Teil 8 Multiboot auf der CF-Karte mit Hilfe von Multiboot löschen
- Teil 9 CF-Karte mit Windows Bordmitteln (Verwaltung) löschen
- Teil A Wissenswertes-Aktuelles
- Teil B <u>Hinweise</u> (auf besonderen Wunsch ein paar Oben-Ohne Fotos)
- Teil C FAQ
- Teil D Telnet-Kommandos
- Teil E Troubleshooting

## Schreibweisen:

- Einzugebende Befehle sind fett hervorgehoben.
- Zu drückende Tasten sind fett in eckigen Klammern: [Enter]
- Normalgeschriebener Text ist zur Erklärung

<u>Wichtig!</u>: Linux unterscheidet bei den Dateinamen die Groß- und Kleinschrift genauso wie auch die Zeilenumbrüche in Textdateien. Wenn immer es nötig ist einen Text, eine Datei zu editieren nehmt einen <u>Unix-kompatiblen Editor</u> wie z.B. UltraEdit.

## Teil 1 - Barry Allen Kit auf die Dreambox kopieren

1. was benötigen wir um Barry Allen zu installieren? Auf jeden Fall eine CF-Karte mit mindestens 128MB. (für das Neutrino-Image würde sogar eine 64MB Karte ausreichen)

Und natürlich das Plug-In selbst:

## enigma2-plugin-extensions-barryallen\_4.6.71\_mipsel.ipk

2. wir benötigen des Weiteren ein FTP-Programm um das Barry Allen Kit aber auch die \*.nfi Images zur Box zu kopieren und für diejenigen die kein Blue-Panel nutzen wieder Telnet um Befehle auf der Box ausführen zu können. Dazu nehmen wir das (hoffentlich) bekannte Dreambox Control Center (DCC).

eambox Con	trol Center		W	Beenden
Konfiguration	Verbindungsart C Direkt Crossover Switch / Hub Router Ausstattung Festplatte CardFlash USB-Stick Login Name: root Passw: dreambox	Netzwerk OK	Dreambox 192.168.0.20 Suchen System FTP Verb FTP Verb FTP Verb FTP Verb Frestergi	Router 192.168.0.1 Router 192.168.0.1 Suchen
Tools	Protokoll: Telnet Connected FTP Connected Enigma2 detected	-	Sprache: D	eutsch 💌
Settinge	Netzwerk			

auf DCC gehe ich nicht näher ein, schaut in das HowTo für DCC um dieses zu konfigurieren. Wichtig sind die beiden "Connected" (siehe Pfeil) im Protokollfenster.

3. Zuerst aktivieren wir im DCC den Schalter FTP und kopieren das Plug-In nach /tmp

/tmp 4			0	Barry Allen		•
Name	Size	Modified		Name	ize	M
<b>a</b>	DIR	08.04.2				0
C ftp	DIR	08.04.21		barryallen.ipk 545	KB	0
.CCcam.nodeid	8	08.04.20		barryallen.mvi 117	KB	0-
mm camd.socket	0	08.04.21		enigma2-plugin-extensions-barryallen 50	KB	2
inne ecm.info	124	08.04.2		enigma2-plugin-extensions-barryallen 46	KB	0
ecm0.info	124	08.04.2		enigma2-plugin-extensions-barryallen 120	KB	04
enigma2-plugin-extensions-barryal	558.788	08.04.21		enigma2-plugin-extensions-barryallen 545	KB	08
mms smb.log	1.772	08.04.21		Renigma2-plugin-extensions-barryallen 545	KB	0
				Readme.txt 5	KB	0

## Teil 2 - Installieren des Plug-Ins mit dem Blue-Panel der Gemini-Images

Diejenigen die ein Gemini-Image im Flashspeicher der Dreambox 7025 haben können das BarryAllen Kit natürlich mit dem Blue-Panel installieren. Dazu...

		Blue - Panel
1.	Blaue Taste drücken und Addons auswählen und [OK] drücken	Blue - Panel Camd: CCcam <sup>2</sup> -1.6.1 Wähle Camd (links, rechts) Starten/Neustarten Camd ein/ausschalten Auto-Camd 1 Camd Einstellungen 2 Addons 3 Extras / Einstellungen 4 Geräte Einstellungen 5 System Informationen 6 Spiele / Erweiterungen
2.	<b>Manuell installieren</b> aktivieren und <b>[OK]</b> drücken	Addons Download und installieren Manuell installieren Löschen
3.	<b>ipkg Paket</b> (ipk) aktivieren und <b>[OK]</b> drücken	Manuell installieren Addons (tar.bz2 / tar.gz) ipkg Pakete (ipk)
4.	aktiviere das Plug-In und drücke <b>[OK]</b>	Bitte ipk auswählen         Verzeichnis: /var/tmp
5.	der Nachweis, dass das Addon erfolgreich installiert wurde.	Nachricht (2) addon installieren war erfolgreich!

damit ist Barry Allen auch schon installiert, die CF-Karte partitioniert und mit dem Linuxformat "ext3" formatiert. Damit Barry Allen einsatzbereit ist muss die graphische Oberfläche (<u>GUI</u>) neu gestartet werden. Klicken wir danach auf "Menü – Erweiterungen" sehen wir Barry Allen in der Liste der Plug-In's.

Booten wir jetzt einmal die Dreambox neu meldet sich Barry Allen mit seinem Bootmenü. Beim ersten Mal haben wir logischerweise nur ein Image zur Auswahl. Und das ist jenes aus dem Flashspeicher.

zurück ...

## Teil 3 - Installieren des Plug-Ins mit Telnet für CVS-/Original DMM-Images

4. Wer ein Original oder CVS Image im Flashspeicher hat muss den kleinen aber auch schnellen Umweg über Telnet gehen. Dazu aktiviert am DCC jetzt den Schalter Telnet und tippt folgende Befehle ein: !!

cd7 (!! beachtet die Leerzeichen !!) ipkg install /tmp/enigma2-plugin-extensions-barryallen\*.ipk



root@dm7025:/# cd /	-
root@dm7025:/# ipkg install /tmp/barryallen.ipk	
Installing enigma2-plugin-extensions-barryallen (0.1.0-r3) to root	
CF Card found installing Barry Allen there !	
Erasing CF card	
/tmp/ipkg-pc6Urk/enigma2-plugin-extensions-barryallen-pybEeY/preinst: 41: cannot	
Making empty ext3 Filesystem	
Configuring enigma2-plugin-extensions-barryallen	
Putting Barry Allen in Flash	
root@dm7025:/#	

wer sein Plug-In umbenannt oder nur ein einziges \*.ipk ins Verzeichnis /tmp kopiert hat kann auch nachfolgendes in das Telnet Fenster eingeben

cd / ipkg install /tmp/\*.ipk [ENTER] [ENTER] (\* bedeutet das alle im Verzeichnis /tmp) (gefunden ipk Pakete installiert werden)

- 5. damit ist Barry Allen auch schon installiert, die CF-Karte partitioniert und mit dem Linuxformat "ext3" formatiert. Damit Barry Allen einsatzbereit ist muss die graphische Oberfläche (<u>GUI</u>) neu gestartet werden. Klicken wir danach auf "Menü Erweiterungen" sehen wir Barry Allen in der Liste der Plug-Ins.
- Booten wir jetzt einmal die Dreambox neu meldet sich Barry Allen mit seinem Bootmenü. Beim ersten Mal haben wir logischerweise nur ein Image zur Auswahl und das ist jenes aus dem Flashspeicher.

Entweder wir drücken jetzt die **[OK]** Taste oder warten ca. 12sek. bis unser Flashimage gebootet wird bzw. 30sek. falls ein PIN vergeben wurde.



## Teil 4 - Das Barry Allen Plug-In Menü

Wir drücken [Menü] anschließend [OK], aktivieren Erweiterungen und drücken nochmal [OK]

und landen in diesem Plug-In Browser, der einen neuen Eintrag hat. Und zwar

"BarryAllen, Der zweite Flash"

diesen aktivieren und wieder auf [OK] drücken... und

es öffnet sich dieses Menü mit seinen 8 Menü-Punkten.

**Optionen zu den installierten Images** Optionen zu den Images auf /MB\_Images Einstellungen zu Debian **Optionen-Allgemein Optionen fürs Barry Allen Plug-in** Multiboot Downloadcenter Barry Allen readme.txt Über Barry Allen Version 4.6.71

#### Barry Allen readme.txt:

das readme.txt File von gutemine wird auf dem Bildschirm angezeigt. Der Text in ausschließlich in englischer Sprache.

## Über Barry Allen Version 4.6.71

Informationen über die installierte Barry Allen Version und wer sich alles an dem Drum und Dran beteiligt hat. (PS: das "Danke" geht runter wie Öl)

Plugin Browser					
Plugins entfernen		Plugins herunterladen			
ANTI SCROLLBAR	AntiScroll	D <b>ar</b> rolling bars			
CCcam Info <sup>2</sup>	CCcam In Dieses Plugin	<b>fo v1.0</b> zeigt dir den Status deines C <sup>1</sup>			
BARRY ALLEN	Barry Alle Der zweite Fla	<b>n</b> ash			
Media Player	Media Pla Homeys Medi	y <b>er Deluxe</b> a Player Deluxe			
NEUTRINO	Pauli Neu Switch Keyma	trino Keymap ap & other usefull things			
PIC PLAYER	PicturePla fileformats (B	yer MP, PNG, JPG, GIF)			
	Webinterf Configuration	ace for the Webinterface			

#### Barry Allen Menu: newnigma2\_2.3

Optionen zu den installierten Images Optionen zu den Images auf /MB\_Images Einstellungen zu Debian Optionen-Allgemein Optionen fürs Barry Allen Plugin Multiboot Downloadcenter Barry Allen readme.txt Über Barry Allen Version 4.6.72

#### Barry Allen readme.txt

Ausführen eines externen Befehls:

Barry Allen fuer die Dreambox 7025, 7020, 600, 800, 8000

Version 4.6.0 von gutemine vom 08.08.2008

- Release Informationen
- \_\_\_\_\_\_ 0.1.0 erste offizielle Version
- 0.1.1 zusaetzlicher LCD support, copy, rename und erase
- 0.2.0 zusaetzliches backup und mehr Werkzeuge optionen
- 0.2.1 Fehlerbehebungen
- 0.2.2 quod erat demonstrandum
- 0.3.0 WebIF und Wizards
- 0.3.1 nl, 12 images, bugfixes
- 0.3.2 tar.bz2 images, instant extract 0.4.0 OE 1.5 und das User scripts WebIF

#### Nachricht



## Menü

## Optionen zu den installierten Images:

## 1 - Ausführliche Info über die installierten Images:

zeigt mir an welche Images installiert sind. Wie viel Platz diese belegen und noch auf dem Speichermedium frei sind.

**Wichtig!** man erkennt deutlich, dass das Flashimage die Openembedded Versions Nummer OE 1.5 hat und alle installierten Images ebenfalls. Wäre dies unterschiedlich sind Probleme nicht auszuschließen. Deshalb achtet darauf, dass die OE-Nummern identisch sind!

#### 2 - Kurze Info über die installierten Images:

Geht halt schneller, da nicht in jedem Image nachgesehen werden muss, wie viel Speicherplatz dieses benötigt

## 3 - Imageauswahl für den nächsten Boot:

Auswahl treffen, von welchem Image ich booten möchte.

(Man kann also wie mit Multiboot (wer es denn noch kennt) auch aus dem Image heraus das Bootimage wählen.)

#### Eingabe

#### Optionsauswahl

# Ausführliche Info über die installierten Images Kurze Info über die installierten Images Imageauswahl für den nächsten Boot Entfernen eines installiertem Image Umbenennen eines installiertem Image Kopieren eines installiertem Image Kopieren eines installiertem Image Aushängen eines installiertem Image Sichere Image (Typ .nfi) nach /MB\_Images Sichere Image (Typ .tar.bz2) nach /MB\_Images

#### Ausführen info

Barry Allen V	ersion 4.6.72 running on CF Ca	rd	-0
You are boot	ted from: newnigma2_2.3OE 1.	5	
List of Install	led Images at /media/ba/ba		- 11
Size	Name	Kernel	
			0515

Ausführen short_info	
Ausführen eines externen Befehls:	
Barry Allen Version 4.6.72 running on CF Card	
You are booted from: newnigma2_2.3	
List of Installed Images at /media/ba/ba	
newnigma2_2.3 onestep-cvs-20081231	
Ausführung beendet!	

#### Eingabe

Wähle Quell Image

Flash

newnigma2\_2.3
 onestep-cvs-20081231

## 4 - Entfernen eines installierten Image:

wohl selbsterklärend

#### Eingabe

Wähle Quell Image

newnigma2\_2.3
 onestep-cvs-20081231

zurück ...

## 5 - Umbenennen eines installierten Image:

auch selbsterklärend

## Eingabe

Wähle Quell Image

newnigma2\_2.3
 onestep-cvs-20081231

## 6 - Kopieren eines installierten Image:

kopiert das ausgewählte Image nach /MB\_Images

# 7 - Einhängen eines installierten Image:8 - Aushängen eines installierten Image:

Diese Option ist für die 7025, falls man das keepsquashfs verwendet (was dort ja Default ist). Wenn man einhängt dann wird das squashfs mit dem delta auf /media/ba/ba/imagename so zusammengehängt das es wie ein Filesystem aussieht, damit man wieder wie gewohnt in die Unterdirectories des Images kann um Dinge zu kopieren,.... Bei ausgepackten images ohne squashfs ist das nicht nötig

## 9 - sichere Image (Typ nfi) nach /MB\_Images: 0 - sichere Image (Typ tar.bz2) nach /MB\_Images:

auf besonderen Wunsch: erstellt ein installierbares Backup des ausgewählten Images. Inklusive aller Addons, Plug-Ins und Files.

#### Eingabe

Wähle Quell Image

booted
 newnigma2\_2.3
 onestep-cvs-20081231

#### Eingabe

Wähle Quell Image

Flash

- newnigma2\_2.3
   onestep-cvs-20081231
- Offestep-cvs-20081231

#### Eingabe

Wähle Quell Image

booted
 newnigma2\_2.3
 onestep-cvs-20081231

Ausführen backup\_bz2 booted barryallenbackup\_2009-01-20

Ausführen eines externen Befehls:

Barry Allen Version 4.6.72 running on CF Card

Dumping from / to /MB\_Images/MB\_barryallenbackup\_2009-01-20.tar.bz2 now ...

Monitoring File /MB\_Images/MB\_barryallenbackup\_2009-01-20.tar.bz2 every 60 seconds

-rw-r--r-- 1 484.0k Jan 20 20:45 /MB\_Images/MB\_barryallenbackup\_2009-01-20.tar.bz2

#### - umschalten Image sperren:

Man(n) kann jetzt die Images auf CF-Karte mit einem PIN schützen wobei, damit der Schutz 100% ig greift, muss man auf Flashboot umstellen (sonst geht noch das zuletzt gebootete Image von CF zu booten – dies ist Absicht damit davon Aufnahmen aus dem Deepstandby funktionieren ohne das man PIN eingeben muss)

#### Input

Bitte PIN eingeben

## Menü

## Optionen zu den Images auf /MB\_Images:

## 1 - auflisten nfi Images in /MB\_Images:

zeige entsprechende Dateien in /MB\_Images an.

\*.nfi Backup's können wieder über das Weblf neu geflashed werden \*.tar.bz2 Backup's können mit Multiboot wieder installiert werden, außerdem können diese ausgepackt und einzelne Teile davon verwendet werden

2 - auflisten tar.bz2 Images in /MB\_Images: zeige entsprechende Dateien in /MB\_Images an. Doch wo nichts ist...

## 3 - entpacke

- 5 umbenennen
- 8 entfernen

## nfi Images: nfi Images: nfi Images:

4 - entpacke	tar.bz2 Images:
6 - umbenennen	tar.bz2 Images:
9 - entfernen	tar.bz2 Images:

## Eingabe

#### Optionsauswahl

#### Auflisten Image (Typ .nfi) von /MB\_Images

- 2 Auflisten Image (Typ .tar.bz2) von /MB\_Images
- Installiere Image (Typ .nfi) von /MB\_Images
- Installiere Image (Typ .tar.bz2) von /MB\_Images
- Flashe Image (Typ .nfi) von /MB\_Images BETA !!!
- Ombenennen Image (Typ .nfi) in /MB\_Images
- Umbenennen Image (Typ .tar.bz2) in /MB\_Images
   Löschen Image (Typ .nfi) in /MB\_Images
- Dischen Image (Typ .tar.bz2) in /MB\_Images

#### Ausführen list\_nfi

Ausführen (	eines ex	ternen	Befehls	:	
Barry Allen	Version	4.6.72	running	on CF (	Card

#### List of available nfi Images at /MB Images

26.0M	NabiloBlackHole_DM7025_05.nfi
28.6M	barryallenbackup_2009-01-18.nfi
24.2M	gemini2-400.nfi
23.7M	newnigma2-rel-2.3.nfi
24.5M	onestep-cvs-20081231.nfi

ls: \*.img: No such file or directory

Ausführung beendet!

#### Ausführen list\_bz2

Ausführen eines externen Befehls:

Barry Allen Version 4.6.72 running on CF Card

List of available tar.bz2 images at /MB\_Images

-----

List of available tar.bz2 kits at /MB\_Images

 4.0k
 newcs-config\_2.0\_060220.tar.bz2

 136.0k
 newcs\_1.20\_061230.tar.bz2

List of available tar.bz2 kits at /MB\_Images/Plugins

ls: \*.tar.bz2: No such file or directory

Ausführung beendet!

#### Eingabe

#### Wähle Quell Image

#### NabiloBlackHole\_DM7025\_05

- barryallenbackup\_2009-01-18
- gemini2-400
- @ newnigma2-rel-2.3
- onestep-cvs-20081231

## Eingabe

Wähle Quell Image

barryallenbackup\_2009-01-20

## Menü

## **Optionen Allgemein:**

## Eingabe

#### Optionen - Untermenü

## Neustart Optionen

- Filesystemcheck CF, USB oder HDD
- Formatieren CF oder USB
- Installation & Infos für Plugins von /tmp & /MB\_Image
- Swap Einstellungen
- Benutzer Skripte aktivem Image & /media/ba/script
- Enigma2 Konfiguration Sichern/Wiederherstellen
- Enigma2 Settings reset
- Enigma2 Software Aktualisierung
- Aktivieren /boot mount
- 🔵 Deaktivieren /boot mount
  - Hilfsmount in /boot aktivieren
  - ラ Hilfsmount in /boot deaktivieren

## 1 - Neustart Optionen:

#### 1- Neustarten Dreambox

2- Ausschalten Dreambox

Restart, und Halt der Dreambox 7025 sind eigentlich Features welche auch im Standardimage verfügbar sind

3- Neustarten Enigma2 der Dreambox

Der enigma2 Neustart wurde ins Plug-in aufgenommen weil es im CVS und DMM Standardimage fehlt bzw. nur im Expertenmodus des Anpassenmenüs zu finden ist.

#### 4- Deaktivieren nur Einigma2 neustart Option

- 5- Aktivieren nur Einigma2 neustart Option
- 6- Nur Timer in den Flash schreiben
- 7- Erzwinge flashen mit WebIF

der Kernel wird gelöscht um beim nächsten Reboot ins WebIF zum flashen zu kommen ohne die Stopp Taste zu drücken

## 2 - Filesystemcheck CF, USB, HDD:

Systemüberprüfung der CD-Karte, des USB-Stick oder der Festplatte. Das funktioniert aber nur wenn man von diesem Medium nicht gebootet hat. Sprich nur wenn man aus dem Flashspeicher gebootet hat funktioniert es.

normal = leichte Fehler werden gefixt read only = testet ob Fehler gefunden werden forced fix = auch schwere Fehler werden automatisch gefixt selbst wenn das Datenverlust bedeuten kann

## 3 - Formatieren CF oder USB:

Erase of CF Car - Erase of USB Stick - v

- Achtung alle Daten - werden gelöscht !!!

#### Eingabe

## Neustart ausführen

#### Neustart Dreambox

- Ausschalten Dreambox
- Neustarten Enigma2
- Deaktivieren nur Enigma2 neustart Option
- Aktivieren nur Enigma2 neustart Option
- Nur Timer in denn Flash schreiben
- Erzwinge flashen mit WebIF

## Eingabe

#### Dateisystemprüfung

- Normale Dateisystemprüfung der CF-Karte
- 2 Dateisystemprüfung der CF-Karte (nur Leseberechtigung)
- Erzwinge Dateisystemprüfung der CF-Karte
- Normale Dateisystempr
   ü
   fung des USB-Sticks
- Dateisystemprüfung auf USB-Stick (nur Leseberechtigung)
- In Erzwinge Dateisystempr
  üfung auf dem USB-Stick
- 💿 Normale Dateisystemprüfung der Harddisk
- Dateisystemprüfung der Harddisk (nur Leseberechtigung)
- Erzwinge Dateisystemprüfung der Harddisk

#### Eingabe

Auswahl formatieren

VORSICHT formatiere CF-Karte
 VORSICHT formatiere USB-Stick

## 4 – Installiere Plugins von /tmp & /MB\_Images:

Es werden alle auf /MB\_Images und /tmp gefundenen Files mit der entsprechenden Endung angezeigt und bei install werden auch alle zum installieren angeboten. Ist ein File sowohl auf /tmp als auch auf /MB\_Images wird nur das auf /tmp angeboten und wenn man es auswählt auch von dort installiert.

Kits auf /MB\_Images werden vor dem installieren auf /tmp kopiert, also wenn der Kit das als Voraussetzung hat, keine Angst sollte trotzdem funktionieren auch wenn man Ihn auf /MB\_Images legt (weil /tmp ist ja nach jedem reboot leer)

## 5 - Swap Einstellungen:

- 1 Zeige Hauptspeicher: zeigt den freien Speicher der Box
- 2 Starte Swapfile 32MB ein 32 MB Swapfile wird auf /media/ba angelegt
- 3 Starte Swapfile 64MB ein 64 MB Swapfile wird auf /media/ba angelegt
- 4 Starte Swapfile 128MB ein 128 MB Swapfile wird auf /media/ba angelegt
- 5 Stoppe swapfile wieder weggenommen. Den Unterschied sieht man, wenn zeige Hauptspeicher aufgerufen wird

## 6 - Benutzerskripte:

Ihr könnt auf /media/ba/script Scripts ablegen und diese ausführen, die in jedem Image 'nützlich' sind

## 7 - Enigma2 Konfiguration sichern/wiederherstellen:

Sichert die Settings inkl. Bouquets und (oder nur) die Netzwerkeinstellungen. Ganz nützlich wenn man WLan hat und nicht wieder die WPA Keys eingeben will). Sicherungsort (wenn vorhanden immer: Festplatte)

## Eingabe

Eingabe

Auswählen Benutzerskript

Wähle Plugin zum installieren

Installiere Plugin (Typ .ipk) von /tmp & /MB_Image
Installiere Plugin (Typ .tar.bz2) von /tmp & /MB_Image
Installiere Plugin (Typ .tar.gz) von /tmp & /MB_Image
Installiere Plugin (Typ .rar) von /tmp & /MB_Image
Installiere Plugin (Typ .zip) von /tmp & /MB_Image
Zeige Plugins (Typ .ipk) von /tmp & /MB_Images
Zeige Plugins (Typ .tar.bz2) von /tmp & /MB_Images
Zeige Plugins (Typ .tar.gz) von /tmp & /MB_Images
Zeige Plugins (Typ.rar) von /tmp & /MB_Images
Zeige Plugins (Typ .zip) von /tmp & /MB_Images





## 8 - Enigma2 Settings reset

Mit Settings reset werden die Settings gelöscht, womit man nachher wieder durch den Startup Wizzard neue Settings erstellen kann.



## 9 - Enigma2 Software Aktualisierung

entspricht dem normalen Softwareupdate wie im Softwareupdate Plugin, nur das automatisch /boot temporär in die fstab eingefügt wird um wenn auch der Kernel aktualisiert wird Problem zu kriegen bei Images die nicht im Flash sind (sollte den berühmten **can't boot** in fstab Fehler verhindern)

## 0 - Aktivieren /boot\_mount

damit kann man das /boot als dummy von ihm eintragen lassen falls man von Hand das ipk update im Telnet machen will.

## - Deaktivieren /boot\_mount

damit kannt man das /boot als dummy von ihm wieder austragen lassen falls man von Hand das ipk update im Telnet gemacht hat.

# - Aktiviere "dummy\_boot\_mount - Deaktiviere "dummy\_boot\_mount

Wer die Software Aktualisierung manuell mit Telnet machen möchte, sollte vorher ein in der fstab ein Dummy mount für /boot eintragen um allfällige postinst Fehler zu vermeiden. Und nachher macht man es halt wieder rückgängig, weil /boot ist in den BA Images ein normales Directory und kein eigenes Filesystem.

## Nachricht

are you sure to ipk update

ja nein

## Nachricht



Ausführen: enable\_boot\_mount

ja nein

## Nachricht



ja nein

## Nachricht

Ausführen: enable\_dummy\_boot\_mount

ja nein

#### Nachricht



ja nein

## Menü

## **Optionen fürs Barry Allen Plugin:**

#### Eingabe

#### Einstellung - Untermenü

#### Treiber laden

- Optionen zur Fernbedienung
- RC level
- Freigaben & Kopier Optionen
- Speicherort f
  ür /MB\_Images 
  ändern
- Patchen von Enigma2
- Fehlendes Webinterface installieren
   Shell ScriptSprachauswahl
- Bootbild Farbe ändern
- Deaktiviere Bootmanager
- 🛑 bootlogo barryallen\_bw\_nemesis
- 🔵 bootlogo barryallen\_dark
- ラ bootlogo barryallen\_dark\_nemesis
- bootlogo barryallen\_grey bootlogo barryallen\_mimi74
- bootlogo barryallen\_standard
- bootlogo barryallen\_standard\_nemesis

## 1 Treiber laden:

- 1 prüfe letze Barry Allen Version
- 2 prüfe letzte Image Treiber Version
- 3 installiere letzte Image Treiber
- 4 zeige alle verfügbaren Image Treiber
- 5 vergleiche die Daten aller Image Treiber
- 6 Kopiere Kernel und Treiber in den Flash
- 7 lade USB treiber selbsterklärend
- 8 ifconfig
- 9 ifup
- 0 ifdown

Netzwerkbefehle um zu schauen was für Sockets /Connections bestehen ifconfig /ifup /ifdown, um nachzusehen

- netstat
  - netstat, das Netzwerk zu starten/stoppen
- Nicht erhalten des squashfs von OE 1.5 Images

## 2 Optionen zur Fernbedienung

Dort kannst du den Farbmodus auswählen der am Scart während dem Laufen des Bootmangers ausgegeben werden soll.

## 3 RC Level

Dort kannst du die Fernbedienungsebene in allen Images (und für den Bootmanger) umschalten, falls deine Fernbedienung umgestellt ist um zu verhindern, dass sie mehrere Dreamboxen im Raum bedient.

#### Eingabe

#### Treiberauswahl

## Checking latest Barry Allen

- checking latest Image Driver
- installing latest Image Driver
- Iist available Image Drivers
- compare all Image Driver Dates
- 6 Kopiere Kernel und Treiber in den Flash
- Laden der USB Treiber
- ifconfig
- ifup
- ifdown
- netstat
- Nicht erhalten des squashfs von OE 1.5 Images

## Eingabe

#### Auswahl der Ebene

#### Standart

- /dev/input/event0/dev/input/event1
- (dev/input/event2)
- /dev/input/event3
- 6 /dev/input/event4

## Eingabe

#### select RC level command

0	none	
2	layer 1 = mask 1	
3	layer 2 = mask 2	
4	layer 3 = mask 4	
5	layer $4 = mask 8$	

## 4 Freigaben & Kopier Option

#### 1 – Deaktivieren von bapostinst

ab BA 4.6.71 ist ein bapostinst template aktiv, dass man auch mit den Tools disablen kann. Dann wird von /media/ba eine mit dem Konfiguration Backup Plugin erstellte Settinssicherung gleich ausgepackt wenn man ein Image extrahiert

- 2 Kopiere automount.conf vom aktiven Image
- 3 Kopiere automount.conf von /media/ba ins Image Es werden die timers.xml und epg.dat nach /media/ba kopiert, und wenn man es dann in einem anderen BA-Image macht, wird es dorthin verlinked und man hat eine gemeinsame timer.xml und epg.dat
- 4 Kopiere timers.xml vom aktiven Image /media/ba
- 5 Kopiere timers.xml von /media/ba ins Image In beiden Fällen wird statt auf ein geshartes File (welches auf /media/ba verlinkt ist) einfach das in /media/ba befindliche File ins Image kopiert. Damit hat man seine "automount" Mountpoints und wiederkehrenden Timer, sofern man sie im Flash mit dem selben Menüpunkten auf /media/ba kopiert hat.
- 6 Aktivire timers xml in /media/ba
- 7 Deaktivire timers xml in /media/ba
- 8 Sichern aller gesharten Files
- 9 Wiederherstellen aller gesharter Files

#### Eingabe

#### Wähle eine Option

#### Deaktivieren von bapostinst

- Kopiere automount.conf vom aktivem Image auf /media/b
- Sopiere automount.conf von /media/ba ins aktive Image
- Government in the second se
- Kopiere timers.xml von /media/ba ins aktive Image
- Aktivieren timers.xml in /media/ba
- Deaktivieren timers.xml in /media/ba
- Sichern aller gesharten Files
- Wiederherstellen aller gesharten Files

**Anmerkung**: durch das Sharen steigt natürlich die Gefahr, dass <u>ein</u> Image die Datei korrumpiert. Dann hätten alle anderen Images ein Problem. Generell ist also "copy" der timers.xml sicherer als "share", denn da bleiben die Files in den Images getrennt und werden mit Umweg über /media/cf zwischen den Images kopiert.

#### 5 Speicherort für /MB\_Images ändern

auf welches Medium möchten wir das Verzeichnis /MB\_Images verlinken

## 6 Patchen von Enigma2

wenn du z.B. das webIF updatest, verlierst du das rein gepatchte BA WebIF, wenn du dann diesen Menüpunkt ausführst wird es neuerlich rein gepatched. Außerdem wird das Configuration Backup Plugin gepatched, so dass CF als Backupdevice angeboten wird auch wenn davon gebootet ist. Außerdem kannst du damit diese E2 Modifikationen in alten Images machen die du ausgepackt hast bevor es ins BA kam, dass das automatisch passiert beim Image auspacken.

## 7 Fehlendes Webinterface installieren

#### selbsterklärend



Eingabe

Link setzen auf /media/hdd/MB\_Images
 Link setzen auf /media/cf/MB\_Images
 Link setzen auf /media/usb/MB\_Images



## 8 Shell Script Sprachauswahl

zeige aktuelle Sprache wechsel zur jeweiligen Sprache

## Eingabe

Eingabe

CVBS

RGB

YUV

S NONE

Nachricht

ja

nein

SVIDEO

Bootfarbe auswählen

Sprachauswahl

Anzeigen der aktuellen Sprache
Sprache wechseln auf : cs - Tschechisch
Sprache wechseln auf: da - Dänisch
Sprache wechseln auf: de - Deutsch
Sprache wechseln auf: en - Englisch
switch to language el
Sprache wechseln auf: es - Spanisch
switch to language hu
Sprache wechseln auf: fr - Französisch
Sprache wechseln auf it - Italienisch

## 9 Bootbild Farbe ändern

ist dein TV nicht mit RBG anschlossen (also cvbs oder yuv) und bleibt der Bildschirm dunkel oder grün kann man damit beim booten den Farbmodus umschalten

## 10 Deaktiviere Bootmanager

wenn du keinen Bootmanager willst. Vorteil ist auch das dann keine Treiber vom Flash verwendet werden, sondern nur der Flashkernel. Und man spart sich die 12 sek. beim booten.

#### 11 bootlogo barryallen\_standard

hellrotes bootlogo

## 12 bootlogo barryallen\_dark

dunkelrotes bootlogo



Ausführen: disable\_bootmanager



zurück ...

## Menü

## **Multiboot Downloadcenter:**

1- Auflisten der Images von /MB Images

zeigt die Files von /media/hdd/MB-Images

Eingabe

Auswählen zum runterladen

Auflisten der Images von /MB\_Images
 Liste aktualisieren

#### Ausführen des Befehls list

Ausführen eines externen Befehls:

Barry Allen Version 4.6.72 running on CF Card

List of available nfi Images at /MB\_Images

26.0M	NabiloBlackHole_DM7025_05.nfi
28.6M	barryallenbackup_2009-01-18.nfi
24.2M	gemini2-400.nfi
23.7M	newnigma2-rel-2.3.nfi
24.5M	onestep-cvs-20081231.nfi

ls: \*.img: No such file or directory

Ausführung beendet!

#### Ausführen des Befehls wupdate

Ausführen eines externen Befehls:

Barry Allen Version 4.6.72 running on CF Card

Updating List of kits and images available for Download from http://www.oozoon.de/OoZooNImages.lst

New Image Download List

OoZooN-CVS-full-dm8000-20090117 http://www.oozoon.de/progs/images/dm8000/OoZooN-CVS-fulldm8000-20090117.nfi OoZooN-CVS-full-dm8000-20090117.nfi OoZooN-CVS-lean-dm8000-20090117 http://www.oozoon.de/progs/images/dm8000/OoZooN-CVSlean-dm8000-20090117.nfi OoZooN-CVS-lean-dm8000-20090117.nfi OoZooN-CVS-full-dm800-20090110 http://www.oozoon.de/progs/images/dm800/OoZooN-CVS-fulldm800-20090110.nfi OoZooN-CVS-full-dm800-20090110.nfi OoZooN-CVS-lean-dm800-20090110 http://www.oozoon.de/progs/images/dm800/OoZooN-CVS-leandm800-20090110.nfi OoZooN-CVS-lean-dm800-20090110.nfi OoZooN-CVS-full-dm7025-20090103 http://www.oozoon.de/progs/images/dm7025/OoZooN-CVS-full-dm7025-20090103.nfi OoZooN-CVS-full-dm7025-20090103.nfi OoZooN-CVS-lean-dm7025-20090103 http://www.oozoon.de/progs/images/dm7025/OoZooN-CVS-lean-dm7025-20090103.nfi OoZooN-CVS-lean-dm7025-20090103.nfi OoZooN-CVS-full-dm8000-20081220 http://www.oozoon.de/progs/images/dm8000/OoZooN-CVS-fulldm8000-20081220.nfi OoZooN-CVS-full-dm8000-20081220.nfi OoZooN-CVS-lean-dm8000-20081220 http://www.oozoon.de/progs/images/dm8000/OoZooN-CVSlean-dm8000-20081220.nfi OoZooN-CVS-lean-dm8000plugin-extensions-barryallen\_4.6.63\_mipsel.ipk enigma2-plugin-extensions-barryallen\_4.6.63\_mipsel.ipk multiboot873 http://www.oozoon.de/progs/thowitools/multiboot873.tar.bz2 multiboot873.tar.bz2 Ausführung beendet!

#### 2- Liste aktualisieren

um die Liste zu erhalten muss dieser Punkt zuerst aufgerufen werden. beim zweiten Aufruf wird die (lange) Liste angezeigt und ihr könnt die gewünschten Dateien downloaden, einfach aktivieren und **[OK]** klicken.

Unter anderem könnt ihr auch die aktuelle Version von Barry Allen laden und dann mit den Tools installieren ohne weitere Programme starten zu müssen!

## Teil 5 – Image in Barry Allen hinzufügen

Barry Allen erwarte die \*.nfi Imagefiles im Verzeichnis MB\_Images auf der Festplatte, CF-Karte oder USB-Stick eurer Dreambox. Dazu kopieren wir mit DCC die Dateien auf die Dreambox. Wie man an dem nachfolgenden Bild erkennen kann ist es durchaus sinnvoll die Dateien umzubenennen. Auf dem Fernseher kann man etwa 40 Zeichen auflösen, dass bedeutet dass man die Imagenamen (auf ca. 15 Zeichen) begrenzen sollte.

Für die bequemen User unter uns: Das "**instant extract feature**": kopiere das Image (\*.nfi) File einfach nach /media/cf und dann nur noch rebooten, den Rest erledigt Barry Allen automatisch. 2. Unterschied: das installierte Image wird im Anschluss auch gleich gebootet.

Zu lange Dateinamen wirken unübersichtlich und passen auch nicht mehr komplett auf den Bildschirm. Beachte, dass Imagenamen in das Menü übernommen werden wie sie sind.

Wir öffnen "Optionen zu den Images auf /MB\_Images"

und wählen installiere Image (Typ .nfi) von /MB\_Images

Ich habe mal nach /MB-Images vier Images kopiert und wähle das Gemini 4.00 Images zum installieren aus. Deshalb aktiviere ich diese Auswahl und drücke **[OK]** 



MabiloBlackHole\_DM7025\_05

barryallenbackup\_2009-01-18

gemini2-400

- Inewnigma2-rel-2.3
- onestep-cvs-20081231

Noch den Namen akzeptieren und eine letzte Chance das Installieren zu verhindern. Ansonsten **[OK]** 

und so lesen wir, dass wir nicht in Panik geraten sollen, da ja das laufende Programm stoppt und wir für ca. 3min. auf einen schwarzen Schirm schauen müssen. Wenn das Programm wieder läuft kontrollieren wir dem Menüpunkt **installed Images info** ob das Image aufgeführt ist.

## Input

Bitte Namen für das Ziel Image eingeben gemini2-400

Ausführen extract\_nfi gemini2-400 gemini2-400

Ausführen eines externen Befehls:

Barry Allen Version 4.6.72 running on CF Card

Barry Allen restarts Enigma2 now DO NOT PANIC - will be back in 3 min check result with info option

Danach könnt ihr das Image beim Neustart auswählen und einrichten.

Teil 6 - Das Webinterface         Tippe in die Adresszeile deines Web-Browsers: 192.168.x.x/barryallen (IP-ADRESSE der DM7025/barryallen) und bestätige mit [ENTER]         Serry Allen Webinterface by gutemine Version 0.3.0 - Mozilla Firefox Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe (P-ADRESSE der DM7025/barryallen)         Barry Allen Webinterface von gutemine Version 4.6.72: newnigma2_2.3         Barry Allen HauptmenÄ/sauffnischen Optionen zu den installierten Images AusfA/Arrie ZurÄ/skestzen Optionen zu den Images auf /MB Images AusfA/Arrie ZurÄ/skestzen         Optionen zu den Images auf /MB Images AusfA/Arrie ZurÄ/skestzen       NabiloBlackHole_DM7025_05         Einstellungen zu Debian Installiere Debian Linux © AusfÄ/Arrie ZurÄ/skestzen       AusfÄ/Arrie ZurÄ/skestzen         Optionen zu den installierten Images AusfÄ/Arrie ZurÄ/skestzen       AusfÄ/Arrie ZurÄ/skestzen         Optionen Zu den Images auf /MB Images AusfÄ/Arrie ZurÄ/skestzen       NabiloBlackHole_DM7025_05         Einstellungen zu Debian Installiere Debian Linux © AusfÄ/Arrie ZurÄ/skestzen       AusfÄ/Arrie ZurÄ/skestzen	
Tippe in die Adresszeile deines Web-Browsers: 192.168.x.x/barryallen (IP-ADRESSE der DM7025/barryallen) und bestätige mit [ENTER] Barry Allen Webinterface von gutemine Version 4.6.72: newnigma2_2.3 Barry Allen HauptmenÄ%auffrischen. Optionen zu den installierten Images AusfÄ/dnrien [ZurÄ/kcksetzen] AusfÄ/dnren [ZurÄ/kcksetzen]	Teil 6 - Das Webinterface
Barry Allen Webinterface von gutemine Version 4.6.72: newnigma2_2.3         Barry Allen Hauptmenļ auffrischen.         Optionen zu den Installierten Images         Ausfļhrliche Info Ľber die installierten Images         Ausfļhrliche Info Ľber die installierten Images         Optionen zu den Images auf /MB_Images         Auflisten Image (Typ.nfi) von /MB_Images         Auflisten Image (Typ.nfi) von /MB_Images         Ausfļhren ZurĽcksetzen         Einstellungen zu Debian         Installiere Debian Linux ▼         Ausfļhren ZurĽcksetzen         Optionen-Allgemein         Zeige Hauptspeicher       Ausfļhren ZurĽcksetzen	Tippe in die Adresszeile deines Web-Browsers: <b>192.168.x.x/barryallen</b> (IP-ADRESSE der DM7025/barryallen) und bestätige mit [ENTER]
Barry Allen Hauptmenļ auffrischen   Optionen zu den Installierten Images   Ausfļhrein Zurļcksetzen   Optionen zu den Images auf /MB_Images   Ausfļhrein Zurļcksetzen   Ausfļhrein Zurļcksetzen   Einstellungen zu Debian   Installiere Debian Linux    Ausfļhrein Zurļcksetzen	Barry Allen Webinterface von gutemine Version 4.6.72: newnigma2_2.3
Optionen zu den installierten Images   AusfÄ/Anriche Info Ä/Aber die installierten Images   AusfÄ/Anren   ZurÄ/Acksetzen     Optionen zu den Images auf /MB_Images   Auflisten Image (Typ .nfi) von /MB_Images   AusfÄ/Anren   ZurÄ/Acksetzen     Einstellungen zu Debian   Installiere Debian Linux   AusfÄ/Anren   ZurÄ/Acksetzen     Optionen-Allgemein   Zeige Hauptspeicher     AusfÄ/Anren	Barry Allen HauptmenÄ1⁄auffrischen
Austļhren Zurļcksetzen     Optionen zu den Images auf /MB_Images   Auflisten Image (Typ .nfi) von /MB_Images   Austļhren   Zurļcksetzen     Einstellungen zu Debian   Installiere Debian Linux   Austļhren   Zurļcksetzen     Optionen-Allgemein   Zeige Hauptspeicher     Austļhren     Zurļcksetzen	Optionen zu den installierten Images AusfĂ¼hrliche Info Ă¼ber die installierten Images ▼ booted ▼
Optionen zu den Images auf /MB_Images   Auflisten Image (Typ .nfi) von /MB_Images   AusfĽhren   Zurļcksetzen     Einstellungen zu Debian   Installiere Debian Linux   Ausfļhren   Zurļcksetzen     Optionen-Allgemein   Zeige Hauptspeicher   Ausfļhren   Zurļcksetzen	Ausfļhren Zurļcksetzen
Ausfļhren       Zurļcksetzen         Einstellungen zu Debian         Installiere Debian Linux         Ausfļhren         Zurļcksetzen         Optionen-Allgemein         Zeige Hauptspeicher	Optionen zu den Images auf /MB_Images         Auflisten Image (Typ .nfi) von /MB_Images         Image (Typ .nfi) von /MB_Images
Einstellungen zu Debian Installiere Debian Linux ▼ AusfĂ¼hren ZurĂ¼cksetzen Optionen-Allgemein Zeige Hauptspeicher ▼ AusfĂ¼hren ZurĂ¼cksetzen	AusfÄ <sup>1</sup> /hren ZurÄ <sup>1</sup> /cksetzen
AusfĂ¼hren ZurĂ¼cksetzen          Optionen-Allgemein         Zeige Hauptspeicher	Einstellungen zu Debian
Optionen-Allgemein Zeige Hauptspeicher    AusfÄ1/hren ZurÄ1/cksetzen	Ausfļhren Zurļcksetzen
	Optionen-Allgemein Zeige Hauntspeicher
Execute User Script from /media/ba/script and /usr/script and userspecific option           AusfĂ¼hren         ZurĂ¼cksetzen	Execute User Script from /media/ba/script and /usr/script and userspecific option          Ausfă¼hren       ZurĂ¼cksetzen
Hilfe Barry Allen readme.txt Åreher Barry Allen Version 4.6.72	Hilfe Barry Allen readme.txt Åreher Barry Allen Version 4.6.72

Im Prinzip sind alle 3 Wizzards genauso zu verwenden wie im Plugin, nur gibt man der übersichtshalber alles gleich auf einem Bildschirm ein - also Befehl auswählen, Quelle auswählen, Ziel eingeben und eventuell noch einen PIN eingeben. Das sind die entsprechenden Felder bei den Wizzards im WebIF.

Und nachdem das WebIF im Hintergrund so wie das Plugin die Arbeit durch ein Shell Script erledigen lässt wird auch im WebIF der Output des Schell Scripts angezeigt. Da dies im Hintergrund ausgeführt wird um enigma2 nicht zu blockieren kann es sein, dass wenn man zu früh auf den Results-Knopf drückt das ganze Ergebnis noch nicht da ist (erkennt man am Command finished am Ende des results WebIF-Bildschirms und das der Return zum Mainmenu Knopf dabei ist) - ist dies noch nicht der Fall einfach den Refresh Button des Browsers drücken bis der ganze Output da ist, dann zurück zum Mainmenü mit dem Mainmenu Knopf, weil nur dann wird der Hauptbildschirm des WeBIF entsprechend aktualisiert (falls man ein Image umbenannt oder gelöscht hat sollte sich die Auswahl ja entsprechend anpassen) - hat man das nicht gemacht sondern den Return Button des Browsers verwendet gibt es auch auf dem Hauptbildschirm einen Refresh Mainmenu Button.

Imagenamen werden übernommen wie sie sind - SOFERN kein Zielimagenamen angegeben wird.

Wenn man im Bootmanager Mute (Lautsprecher aus) drückt wird der Kernel gelöscht (rm –r/boot), da dieser aber schon läuft (im Memory entpackt wurde) bootet das System durch. Ein anschließender Neustart bringt die Box in den Flash Modus für das Flashen mit dem WebIF ohne die Stopptaste zu drücken (DHCP sollte dabei aber enabled sein) - ein Feature das eigentlich für die 600er entwickelt wurde wo man ja keine LCD Tasten hat, geht jetzt aber auch für 7025.

## <u> Teil 7 - Debian</u>

Im Prinzip hat gutemine im Barry Allen Plugin sowohl für 7025 als auch 7020 und 600 ein Feature entwickelt, dass man eine komplette Basisinstallation von Debian mit Barry Allen auf CF/HDD/USB auspacken kann und auch davon booten, oder auch nur mit chroot rein kann während das Enigma läuft !

Einzig Voraussetzung sind ca. 250MB freier Speicherplatz auf eurem Barry Allen Boot Device (CF/HDD/USB) und die Box muss online sein um den Mipsel/Powerpc Debian Kit (ca. 50MB) vom Debian Server übers Internet runterladen zu können. Einfach auf Barry Allen 4.3 r0 wie gewohnt upgraden.



## Barry Allen Menu: newnigma2\_2.3

Optionen zu den installierten Images Im Barry Allen Plugin findet Ihr dafür in der Version 4.3 Optionen zu den Images auf /MB\_Images jetzt den Menüpunkt Wizard for Debian, Einstellungen zu Debian Optionen-Allgemein Optionen fürs Barry Allen Plugin wenn man den Menüpunkt auswählt... Multiboot Downloadcenter Barry Allen readme.txt Über Barry Allen Version 4.6.72 kommt im Moment nur ein Menüpunkt install Debian Linux, Eingabe wählt man diesen aus, wird man noch nach dem Optionsauswahl Imagenamen für das Debian Image gefragt. (vorgeschlagen wird debian) Installiere Debian Linux

nach etwas 1 Stunde ist die Installation beendet, nur ist es nicht so einfach das zu überprüfen. Wer es informativer machen möchte installiert Debian Linux über Telnet. Dazu loggt euch mit Telnet auf eure Dreambox und tippt:

cd /media/ba ba.sh extract\_debian Imagename [ENTER]

[ENTER] (voreingestellt ist als Imagename "debian"

Nun kann man beobachten wie dutzende Pakete geladen, überprüft und danach installiert werden. An der Zeit ca. 1 Stunde (varijert je nach der DSL-Geschwindigkeit) ändert dieses Verfahren nichts, nur ist man ständig auf dem Laufenden was gerade abläuft.

Und danach habt Ihr ein Image mit einer Debian Basisinstallation von ca. 180MB auf dem Barry Allen Device, welches dann ganz normal beim Booten mit dem Bootmanager auswählbar ist! Es wird auch Telnet, ftp und ssh ins Debian mit installiert und ein User "debian" für Euch angelegt, weil Debian in der Default Installation schon secure ist und man sich mit root nicht übers Netzwerk einloggen kann.

## ACHTUNG:

Der root und der debain User haben Default mäßig noch KEIN Passwort!

## Ihr müsst also nachdem Ihr mit Barry Allen das Debian Image ausgepackt habt Euch einmal ins Enigma Image einloggen und mit chroot von dort ins Image um die Passwörter zu setzen!!!!

Dafür ist **ba.sh** erweitert worden, sodass gleich (fast) alles gemountet wird wie wenn Debian gebootet würde, obwohl enigma2 noch läuft - so kann man auch Sachen aus der Debian Distribution zusätzlich zum Enigma2 starten wenn man will:

cd /media	[ENTER]
ba.sh chroot imagenamendesdebinaimages	[ENTER]

Man ist dann als root user im Debian und kann:

<b>passwd</b> 2 x ein Passwort für root user eingeben	[ENTER]
nasswd debian	[ENTER]

2 x ein Passwort für Debian user eingeben mit exit kommt man wieder raus aus der chroot Umgebung.

## **Beispiel:**

cd /media	[ENTER]
ba.sh chroot debian	[ENTER]
passwd	[ENTER]
meinrootpasswort	[ENTER]
meinrootpasswort	[ENTER]
passwd debian	[ENTER]
meindebianpasswort	[ENTER]
meindebianpasswort	[ENTER

Man kann ab jetzt das Debian Image wie gewohnt im Plugin zum booten oder im Bootmanager auswählen. Natürlich kommt beim Debian beim Booten auch ein entsprechendes Bootlogo, aber weil ja (noch ?) keine grafische Oberfläche im eurer minimalen Debian Installation drinnen ist kommt man dann nur mit telnet, ssh und FTP an die Box - am TV selbst tut sich außer dem Bootlogo sonst (noch) nichts.

Und wie schon gesagt durch die Sicherheitseinstellung muss man sich erstmals als debian einloggen, also nachdem man in Telnet seine IP-Adresse eingegeben hat gibt man:

debian	[ENTER]	oder eben den Namen den ihr dem Image gegeben habt
Passwort:		
meindebianpasswort	[ENTER]	oder das von euch vergebene Passwort
um als Admin Befehle eingeben zu	können	
su -	[ENTER]	
passwort root:		
meinrootpasswort	[ENTER]	oder das von euch vergebene Passwort

zurück ...

## Teil 8 - Multiboot auf der CF-Karte löschen

Ein bestehendes Multiboot von einer CF-Karte löschen, alle Partitionen entfernen und die CF-Karte für entweder einen Neuanfang mit Multiboot oder Barry Allen vorbereiten.

Wir booten mit eingesteckter CF-Karte das Image **aus dem Flashspeicher**. Danach starten wir DCC und aktivieren Telnet. Dort geben wir ein:

cd / /media/cf/multiboot.sh disable c

[ENTER] [ENTER]

(!! beachtet die Leerzeichen !!)



Was geschieht? Auch ihr könnt eure Reifen am Auto nicht im Fahren wechseln also muss man zuerst das Auto aufbocken. Übertragen auf unser Beispiel wird das Multiboot Plugin in das /tmp Verzeichnis auf die Festplatte kopiert. Jetzt kann man durch aufrufen dieses Scripts Multiboot deinstallieren und die CF-Karte wieder von allen Daten reinigen.

				<b>—</b>
-rwxr-xr-x 0/	0 46856	2007-03-27	14:31:21	var/tmp/locale/en/LC_MESSAGES/multi
drwxr-xr-x 0/	0 0	2007-03-27	14:31:21	var/tmp/locale/de
drwxr-xr-x 0/	0 0	2007-03-27	14:31:21	<pre>var/tmp/locale/de/LC_MESSAGES</pre>
-rwxr-xr-x 0/	0 50792	2007-03-27	14:31:21	<pre>var/tmp/locale/de/LC_MESSAGES/multi</pre>
-rwxr-xr-x 0/	0 49710	2007-03-27	14:31:21	<pre>var/tmp/locale/de/LC_MESSAGES/multi</pre>
-rwxr-xr-x 0/	0 3197	2007-03-27	14:31:19	usr/lib/enigma2/python/Plugins/Exte
-rwxr-xr-x 0/	0 61982	2007-03-27	14:31:18	usr/lib/enigma2/python/Plugins/Exte
-rwxr-xr-x 0/	0 0	2007-03-27	14:31:18	usr/lib/enigma2/python/Plugins/Exte
-rwxr-xr-x 0/	0 8385	2007-03-27	14:31:18	usr/lib/enigma2/python/Plugins/Exte
Installing bz Configuring b update-altern update-altern Using bzip2 -rw-rr	ip2 (1.0.2-n zip2 atives: Link atives: Link 1 4.2k	r1) to root king //usr/l king //usr/l 1 Mar 27 14	 bin/bunzij bin/bzcat :31 /var/1	- p2 to bunzip2.bzip2 to bzcat.bzip2 tmp/multiboot863.tar.bz2 -
Unpacking mul	tiboot V863	kit		
Try now execu	ting again (	From / with	/var/tmp,	/multiboot.sh disable
root@dm7025:/	#	ran an a	-5-5-5-5-5-5-5-5-5-5-5	

So "unser Auto ist aufgebockt" und wir wiederholen den Telnet Befehl mit leicht veränderten Pfaden

cd / [EN /var/tmp/multiboot.sh disable c [EN

[ENTER] [ENTER]

(!! beachtet die Leerzeichen !!)

root@dm7025:/# cd / root@dm7025:/# /var/tmp/multiboot.sh disable c
Disabling Multiboot
Multiboot will be disabled on CF card only Erasing CF card Making empty Filesystem Cleaning fstab Cleaning up Multiboot directories
Disabling multiboot finished Multiboot devices should be mounted again EMPTY Enigma2 needs to be restarted now
root@dm7025:/#

Und damit ist die CF-Karte wieder nahezu jungfräulich und kann für neue Aufgaben vorgesehen werden.

(für Kenner der Materie: einfach die /media/cf/multiboot.sh löschen reicht, damit Barry Allen die CF-Karte annimmt, diese neu formatiert und einrichtet)

zurück ...

## Teil 9 - CF-Karte mit Windows XP löschen

Linke Maustaste auf Start	Internet Mozilla Firefox E-Mail Outlook Express	<ul> <li>Eigene Dateien</li> <li>Zuletzt verwendete</li> <li>Dokumente</li> <li>Eigene Bilder</li> <li>Eigene Musik</li> </ul>
rachta Maustasta auf	WordPad	Offnen       Image: New Subset       Image: New Subse
Verwalten	S.T.A.L.K.E.R Shadow of Chernobyl	Pr       Netzlaufwerk verbinden         Netzlaufwerk trennen       Netzlaufwerk trennen         Pr       -s         Dr       Auf dem Desktop anzeigen Umbenennen
	Alle Programme	<ul> <li>Hi Eigenschaften</li> <li>Suchen</li> <li>Ausführen</li> </ul>

Mit der linken Maustaste auf Datenträgerverwaltung klicken und dieses Bild zeigt sich dann bei mir:

- Datenträger 0 und 1 sind meine beiden jeweils 250GB großen S-ATA Platten
- Datenträger 2 und 3 sind zwei von den vielen Laufwerken eines Cardreaders/-writers

Im Datenträger 3 steckt meine 1GB große CF-Karte, die ich nun löschen und neu formatieren möchte

D computerverwaltung (Lokar)	Volume	Layout	Тур	Dateisystem	Status		Kapazität	Freier Speich	ier % frei	Fehle	ertoleranz Re	stkap
System	2	Partition	Basis		Fehlerfrei (U	bekannte Partition)	) 714 MB	714 MB	100 %	Nein	09	5
🗉 🔝 Ereignisanzeige		Partition	Basis		Fehlerfrei (U	bekannte Partition	) 235 MB	235 MB	100 %	Nein	09	2
🗄 🛃 Freigegebene Ordner	🛃 (P:)	Partition	Basis	FAT	Fehlerfrei (A	tiv)	23 MB	19 MB	82 %	Nein	09	
🗄 🔝 Lokale Benutzer und Gru	PQBOOT (Z:)	Partition	Basis	FAT32	Fehlerfrei		986 MB	976 MB	98 %	Nein	09	3
🗈 👹 Leistungsprotokolle und	S-ATA1-LOG-4 (E:)	Partition	Basis	NTES	Fehlerfrei		47,85 GB	18,23 GB	38 %	Nein	09	2
📕 Geräte-Manager	S-ATAI-LOG-5 (F:)	Partition	Basis	NTES	Feniertrei		47,85 GB	39,47 GB	82 %	Nein	09	2
🗃 Datenspeicher	S-ATAI-LOG-6 (G:)	Partition	Basis	NTES	Feniertrei		47,85 GB	9,13 GB	19 %	Nein	09	
🗄 🔐 Wechselmedien	<	Darminan	Varie 1	MILE.	Lobiorroi		ag miro	770710	110-	Noun		Į.
Defragmentierung PerfectDisk		1		4			7	1		_	8	_
Heneretoisk Datenträgerverwaltung	Datenträger 0	E AT	1.000	C ATA1					6 ATA1 I	06.6	6 ATA1 10	. 7
🚱 Dienste und Anwendungen	232,88 GB	19 55	GR NTES	20 51 GB	NTES 988	IB F 47.85 GB NT	ES 47.8	5 GB NTES	47.85 GB N	TES	48 29 GB NT	ES
	Online	Fehler	frei (Sys	t Fehlerfrei	(Unb Fehle	rfre Fehlerfrei	Fehl	erfrei	Fehlerfrei		Fehlerfrei	
	and the second second second	-		11		1 <u>0</u>	12	L.		_		
	Datenträger 1	-		4 (0)		100 0 (7)					00 1 (11)	_
	Bacio		1 - IILIV -	-1 (1)-1	S-AIA2	-LOG-2 (1:)	5-A1A2	-LOG-3 (J:)	5-1	AIA2-I	LOG-4 (K:)	
	Basis 232.88 GB	S-ATA	CP NTEC	- (5.)	52 71 0	MTEC	50 79 00	NTEC	50	25 CP 1	UTEC	
	Basis 232,88 GB Online	<b>S-AT/</b> 78,14 Fehler	GB NTFS	lagerungsdat	53,71 G	NTFS	50,78 GE	B NTFS	50, Fe	,25 GB I hlerfrei	NTFS	
	Basis 232,88 GB Online	S-AT/ 78,14 Fehler	GB NTFS frei (Aus	lagerungsdat	53,71 GE Fehlerfr	NTFS	50,78 GE Fehlerfre	B NTFS ei	50, Fel	,25 GB I hlerfrei	NTFS	
	Basis 232,88 GB Online Datenträger 2	S-ATA 78,14 Fehler	GB NTFS frei (Aus	lagerungsdat	53,71 GE Fehlerfro	NTFS	50,78 GE Fehlerfre	B NTFS ei	50, Fel	,25 GB I hlerfrei	NTFS	
	Basis 232,88 GB Online Datenträger 2 Wechselmedium (0:)	S-ATA 78,14 Fehler	GB NTFS frei (Aus	lagerungsdat	53,71 Gi Fehlerfr	NTFS	50,78 GE Fehlerfre	BINTES ei	50, Fel	,25 GB I hlerfrei	NTFS	_
	Basis 232,88 GB Online Datenträger 2 Wechselmedium (0:)	S-ATA 78,14 Fehler	GB NTFS frei (Aus	lagerungsdat	53,71 G Fehlerfr	NTFS	50,78 GE Fehlerfre	BINTFS ei	50, Fel	,25 GB I hlerfrei	NTFS	
	Basis 232,88 GB Online Datenträger 2 Wechselmedium (0:) Kein Medium	S-AT/ 78,14 Fehler	GB NTFS frei (Aus	lagerungsdat	53,71 G	NTFS	50,78 GE Fehlerfre	a NTFS ei	50, Fel	,25 GB I hlerfrei	VTFS	
	Basis 232,88 GB Online Datenträger 2 Wechselmedium (0:) Kein Medium	S-AT/ 78,14 Fehler	GB NTFS frei (Aus	lagerungsdat	53,71 G	NTFS	50,78 GE Fehlerfre	B NTFS	Fel	,25 GB I hlerfrei	VTFS	
	Basis 232,88 GB Online Datenträger 2 Wechselmedium (0:) Kein Medium	S-AT/ 78,14 Fehler	GB NTFS frei (Aus	lagerungsdat	53,71 G	NTFS	50,78 GE Fehlerfre	3 NTFS	50, Fel	,25 GB I hlerfrei	NTFS	
	Basis 232,88 GB Online Datenträger 2 Wechselmedium (0:) Kein Medium Datenträger 3 Wechselmedium	S-AT/ 78,14 Fehler	GB NTFS frei (Aus	lagerungsdat	ei Fehlerfr	NTFS	50,78 GE Fehlerfre	a NTFS	50, Fel	,25 GB I hlerfrei	VTFS	
	Basis 232,88 GB Online Datenträger 2 Wechselmedium (0:) Kein Medium Datenträger 3 Wechselmedium 973 MB Ooline	(P:) 24 MB	GB NTFS frei (Aus	lagerungsdat	ei 53,71 GE	NTFS 235 MB	50,78 GE	B NTFS	Fel	,25 GB I hlerfrei	VTFS	

Dazu klicke ich mit der rechten Maustaste auf die letzte Partition und wähle dort mit der linken Maustaste "Partition löschen".

(P:) 24 MB FAT	(P:) 1 MB FAT 714 MB		мв
Fehlerfrei (#	Fehlerfrei (Unbekannte Part	Fel	Öffnen Durchsuchen
			Partition als aktiv markieren Laufwerkbuchstaben und -pfade ändern Formatieren
rte Partition 📘 L	ogisches Laufwerk		Partition löschen
			Eigenschaften
			Hilfe

Die Sicherheitsabfrage wird mit JA beantwortet und die CF-Karte wird gelöscht.

Was man daran erkennt, dass keine Partitionen mehr angezeigt werden, sondern die ganze Karte wird als "nicht zugeordnet" ausgewiesen

📕 Computerverwaltung (Lokal)	Volume	Layout	Тур	Dateisystem	Status	5		Kapazität	Freier Speich	er   % frei	Fehle	ertoleranz	Restkap	a: 🔨
<ul> <li>Computer walking (covar)</li> <li>System</li> <li>Freigegebene Ordner</li> <li>Covar (covar)</li> <l< td=""><td></td><td>Partition Partition Partition Partition Partition Partition Partition</td><td>Basis Basis Basis Basis Basis Basis Basis</td><td>FAT FAT32 NTFS NTFS NTFS</td><td>Fehler Fehler Fehler Fehler Fehler Fehler Fehler</td><td>rfrei (Unbeka rfrei (Unbeka rfrei (Aktiv) rfrei rfrei rfrei rfrei</td><td>nnte Partition) innte Partition)</td><td>714 MB 235 MB 23 MB 986 MB 47,85 GB 47,85 GB 47,85 GB 47,85 GB</td><td>714 MB 235 MB 19 MB 976 MB 18,23 GB 39,47 GB 9,13 GB</td><td>100 % 100 % 82 % 98 % 38 % 82 % 19 % 47 %</td><td>Nein Nein Nein Nein Nein Nein</td><td></td><td>0% 0% 0% 0% 0% 0%</td><td>×</td></l<></ul>		Partition Partition Partition Partition Partition Partition Partition	Basis Basis Basis Basis Basis Basis Basis	FAT FAT32 NTFS NTFS NTFS	Fehler Fehler Fehler Fehler Fehler Fehler Fehler	rfrei (Unbeka rfrei (Unbeka rfrei (Aktiv) rfrei rfrei rfrei rfrei	nnte Partition) innte Partition)	714 MB 235 MB 23 MB 986 MB 47,85 GB 47,85 GB 47,85 GB 47,85 GB	714 MB 235 MB 19 MB 976 MB 18,23 GB 39,47 GB 9,13 GB	100 % 100 % 82 % 98 % 38 % 82 % 19 % 47 %	Nein Nein Nein Nein Nein Nein		0% 0% 0% 0% 0% 0%	×
	Datenträger 0 Basis 232,88 GB Online	S-ATA1-PHY- 19,55 GB NTFS 20,51 GB N Fehlerfrei (Syst		PHY- NTFS (Unb	PQBOOT 988 MB F Fehlerfre	<b>S-ATA1-LOG</b> 47,85 GB NTF Fehlerfrei	- <b>4 S-A1</b> S 47,85 Fehle	A1-LOG-5	<b>S-ATA1-L</b> 17,85 GB N Fehlerfrei	<b>0G-6</b> TFS	S-ATA1- 48,29 GB Fehlerfre	LOG-7 NTFS		
	Datenträger 1 Basis 232,88 GB Online	<b>S-ATA2-PHY-1 (D:)</b> 78,14 GB NTFS Fehlerfrei (Auslagerungsdate			S-ATA2-LOG-2 (I:) 53,71 GB NTFS Fehlerfrei			S-ATA2-LOG-3 (J:) 50,78 GB NTFS Fehlerfrei			S-ATA2-LOG-4 (K:) 50,25 GB NTFS Fehlerfrei			
	Datenträger 2 Wechselmedium (0:) Kein Medium													
	<b>Datenträger 3</b> Wechselmedium 973 MB Online	973M nicht	1B zugeor	dnet										

wieder mit der rechten Maustaste auf diesen Bereich und wählen "Neue Partition"



Sie müssen die Partition erst formatieren.	um Daten auf der	Partition zu speicher	
Geben Sie an, ob und mit welchen Einste	ellungen diese Part	ition formatiert werde	n soll.
O Diese Partition nicht formatieren			
<ul> <li>Diese Partition mit folgenden Einst</li> </ul>	ellungen formatiere	n;	
Zu verwendendes Dateisystem:	FAT	· ·	
Größe der Zuordnungseinheit:	Standard	~	
Volumebezeichnung:	Volume		
Schnellformatierung durchfüh	nren		
Komprimierung für Dateien ur	nd Ordner aktiviere	n.)	

An dieser Stelle des Assistenten wählen wir FAT und Standard aus

Klicken auf weiter und die CF-Karte ist nach wenigen Sekunden fertig

## **Wissenswertes**



Habt ihr Probleme damit, dass die Fernbedienung beim Bootmanager nicht reagiert, dann probiert doch bitte zuerst die RC-Device Umschaltung aus den Optionen fürs Barry Allen Plug-In durch!!!

(das betrifft eh nur den Bootmanager, in der Firmware funktioniert die Fernbedienung natürlich.) Eingabe

select RC level command

0	none			
2	layer 1	=	mask	1
3	layer 2	=	mask	2
4	layer 3	=	mask	4
5	laver 4	=	mask	8

Wenn ihr Probleme mit Formatumschaltung, Audio, Video habt aktualisiert bitte endlich das Flashimage und/oder dessen Treiber!!!

Ab sofort werden keine USB Treiber mehr geladen /installiert. – Nutzt bitte im Flash ein Image mit USB Treiber im Kernel, falls ihr von einem USB-Stick booten wollt!!!

Deshalb mein Tipp:

Ein aktuelle OoZooN Lean Image in den Flashspeicher

Wer eine aktuelle Versionen von Barry Allen installieren möchte muss beachten, dass BA prüft ob der <u>secondstage Loader</u> des Flashimage zum Image auf BA passt. Oder einfach ausgedrückt:

Altes Image - alte Barry Allen Version. Neues Image - neue Barry Allen Version.

Ab der Version 4.6.70 Feature wird nach dem Extrahieren von Images gleich ein File/Shellscript "bapostinst" ausgeführt. Dieses kopiert vom Flashimage gleich alle wesentlichen Einstellungen und (falls vorhanden) Bouquets mit in neue Image. Damit spart man sich die mühevolle Einrichtung eines Image. Auf welchem Medium wird Barry allen nun installiert? Ganz einfach; auf dem welches ihr Barry Allen anbietet. Will sagen, wenn Barry Allen eine CF-Karte findet, installiert er sich darauf. Findet Barry Allen keine CF-Karte dafür aber einen USB-Stick wird sich Barry Allen darauf installieren und wenn Barry Allen weder ein CF-Karte noch ein USB-Stick findet installiert er sich auf die Festplatte.

Zu beachten ist die Priorität die Barry Allen anlegt. Das Installations-Kit von Barry Allen schaut immer zuerst nach einer CF-Karte, danach nach einem USB-Stick und schlussendlich nach einer Festplatte. Wenn ihr zwar eine CF-Karte nutzt, Barry Allen aber trotzdem auf dem USB-Stick installieren wollt, müsst ihr während der Installation von Barry Allen vorüber die CF-Karte entfernen. (Bedenke: niemals die CF-Karte im laufenden Betrieb entfernen noch sie reinstecken, CF-Karten sind wie Festplatten zu behandeln)

Zu einer Installation von Barry Allen auf einem USB-Stick sei angemerkt, dass im Flashspeicher ein Image mit integriertem USB-Treiber sein **muss**, dass gilt im Besonderen für die neue DM800. Leider sind nicht alle Images mit USB-Support beim Booten versehen. Zurzeit gibt es einige wenige Images welches schon beim Booten einen USB-Stick unterstützt. Dieses ist auf jeden Fall das CVS-Image von <u>OoZooN</u>, ihr bekommt das Image von der gleichen Seite wo ihr auch Barry Allen her bekommen könnt.

Wer Barry Allen testen möchte und weder eine CF-Karte noch einen USB-Stick besitzt sollte bedenken, dass dann Barry Allen und die damit installierten Images auf der Festplatte liegen und somit die Festplatte auch ständig mitlaufen müsste. Bei Preisen von weniger als 10,-Euro für eine CF-Karte ist die Festplatte keine wirkliche Alternative.

Wer Probleme beim Installieren über das Blue Panel oder andere "Panels" hat versuche es noch einmal aber diesmal über Telnet (Teil 3): Telnet gibt immer eine Meldung heraus ob es funktioniert hat und wenn nicht woran klemmt. Mit dieser Fehlermeldung dann im Board nachfragen und die Hilfe kommt bestimmt.

Und man soll es nicht glauben, doch immer wieder taucht die Frage auf nach:

## Aktualisieren der Firmware über einen Browser

oder...

Wie ich neue Software mit DreamUp auf die Dreambox DM7025 spiele

## Aus leidvollen Erfahrungen noch ein paar Hinweise:

achtet immer bei den <u>Telnet</u>-Befehlen auf die Leerzeichen (z.B. zwischen **cd** und *I*). Fehlt dieses, installiert sich Barry Allen in den <u>Flashspeicher</u> und bricht natürlich ab da nicht soviel Platz darin ist. Gibt es dafür eine Lösung: Nein, außer NEU-FLASHEN deshalb achtet auf die Leerzeichen

Eine CF-Karte oder ein USB Stick **muss** beim Installieren von Barry Allen leer sein. Das Medium darf wohl eine <u>FAT</u> Partition haben. Ist Barry Allen einmal installiert, könnt ihr das Medium **vor** dem Booten wechseln und dann mit Barry Allen das Medium löschen.

und... natürlich muss eine angeschlossene Festplatte auch **initialisiert** (formatiert) sein. Und ganz ohne Speichermedium (CF-Karte, USB-Stick oder HDD) geht's natürlich auch nicht

und... während es bei der CF-Karte keine Empfehlung gibt muss leider bei den USB-Sticks angemerkt werden, dass nicht jeder USB-Stick die Dreambox lieb hat, oder umgekehrt <sup>©</sup> Manchmal hilf es einen Hub dazwischen zu schalten, darf sogar ein passiver sein.

## Und hier ein paar Oben-Ohne Fotos (meiner DM7025 oder habt ihr was anderes erwartet?)

ich wollte meine DM7025 so kühlen, dass ich die Box a) wieder ohne "Rückstände" in den Urzustand bringen kann und b) keine Teile "zerstören" muss.



befestigte den Lüfter mit Kabelbinder zwar nicht besonders günstig (wegen der zum Teil fehlenden Lüftungsschlitze im Deckel), aber das Ergebnis spricht für sich/mich. Außerdem habe ich eine 2,5" Platte eingebaut und bin rundherum zufrieden.



So kaufte ich in meinem Elektronikmarkt einen 12V Lüfter der allerdings nur 10mm dick war, einen Y-Stromverteiler mit integrierter Spannungsregelung auf 7 Volt für den Lüfter.



zurück ...

## FAQ:

(hier ein paar immer wieder gestellte Fragen)

## 1. Kann man Barry Allen einfach updaten?

ja, einfach <u>ipkg</u> install des neuen Kits im Flash machen, bestehende Images bleiben erhalten Neu: im "Barry Allen Menü – Multiboot Downloadcenter" – aktuelle Version von Barry Allen auswählen und mit den "Wizzard for Tools – install and list kits from...." Barry Allen updaten. **Hinweis**: wenn ihr auf dem Barry Allen-Medium in /media/ba die ba.sh löscht, wird allerdings das Medium neu eingerichtet (formatiert)

# 2. Wie bekomme ich bei bereits installiertem Barry Allen ein Image in den Flash? Muss ich die CF-Karte dafür entfernen?

Nein, du kannst jetzt beim Flashen mit den WebIF die CF-Karte ruhig drinnen lassen, rausnehmen schadet aber nicht. Und statt neuem "ipkg install" des BA Kits reicht auch einfach das Script auszuführen, also z.B. wenn BA auf CF- Karte installiert ist:

cd /media/cf ba.sh patch ba.sh info

**NUR** wenn du mit "ipkg remove" das Plugin entfernen willst wird es gefährlich für die Images, die CF-Karte wird dann schön sauber geputzt, was ja auch der Sinn eines Remove ist !

## 3. Kann man Multiboot und Barry Allen verwenden?

Ja, aber natürlich nicht auf der selben CF-Karte / USB Stick / Harddisk. Barry Allen funktioniert ganz anders als Multiboot und benutzt ein viel einfacheres Partitionslayout auf den Devices, du musst also entweder eine andere CF Karte verwenden - dann kannst du je nachdem ob die CF-Karte mit Multiboot oder Barry Allen in die Dreambox steckst abwechselnd beides verwenden.

## 4. Kann ich meine Multiboot CF-Karte für Barry Allen verwenden?

Ja, aber diese muss vorher mit multiboot disabled werden, oder am PC formatiert. Danach mit der leeren CF-Karte einfach booten und Barry Allen noch einmal installieren. Barry Allen richtet dann diese Karte für seinen Images ein.

## 5. Kann ich meine Multiboot Images im Barry Allen weiter verwenden?

Ja, aber diese müssen im Multiboot auf /MB\_Images mit copy N exportiert werden und können dann von Barry Allen importiert werden. (copy X gibt tar.bz2 aus, copy N gibt nfi aus) Vorsicht, dass dieses nicht zu alt ist!

## 6. Sind die /MB\_Images von Multiboot und Barry Allen gleich?

Ja, wenn man sie auf das selbe Device legt

## 7. Wie viele Image passen auf eine CF-Karte bzw. einen USB-Stick?

Nachdem sich beim Barry Allen die Images alle das selbe Filesystem sharen, ist tendenziell etwas mehr Platz als beim Multiboot, aber pro Image sollte man immer noch 60-70MB rechnen damit man was sinnvolles machen kann.

## 8. Wird eine CF-Karte bzw. ein USB-Stick beim installieren von Barry Allen formatiert?

Ja, zur Sicherheit wird formatiert, außer es ist Barry Allen (mit Images) schon drauf, dann wird nur aktualisiert. Barry Allen prüft das, indem das Vorhandensein von ba.sh geprüft wird.

## 9. Muss ich immer vom Flashspeicher booten wenn ich neue Images installieren will?

Im Prinzip kannst du mit Barry Allen in jedem Image jetzt fast alles (extrahieren, info, bootauswahl), nur bei den Tools gibt es Sachen wie autofs die nur im Flash gehen (aber das sagt er dir dann auch) Und natürlich gehen so Sachen wie das gebootete Image löschen oder mit extract überschreiben (hoffentlich) nicht

## 10. Muss das Image im Flashspeicher komplett eingerichtet sein (Bouquets, Skins, EMUs usw.)?

Nein, nicht direkt und das ist Absicht, das Flash Image ist beim Barry Allen nur zum <u>Kerne</u>l booten da, wobei das Flashimage dadurch nicht mal eingerichtet sein muss (außer Netzwerk) da ja nur der Kernel verwendet wird.

## 11. Ich möchte einen Filecheck durchführen und bekomme eine Fehlermeldung (unmounten)?

Das kann passieren wenn ihr auf dem Medium ein Swap-File legt, oder ihr euch mit Telnet aufgeschaltet habt.

## 12 Was ist wenn ich einen PIN vergebe?

Wenn du einen PIN vergeben hast, kommt du in die Image Auswahl beim booten erst dann wenn du diesen PIN eingibst, anderweitig bist du ohne PIN auf das booten vom Flash eingeschränkt. Und ohne PIN kommst du dann in den Wizzards auch nicht in Sachen wie "boot, copy, rename" die die Images auf CF Karte betreffen und kannst auch eigentlich nur "info" machen und den "flash" zum booten auswählen.

Also PIN nicht vergessen - wobei man zur Not falls man Ihn doch vergessen hat im telnet rm /media/ba/.balocked machen kann und das PIN File löschen (oder mit cat /media/ba/.balocked ansehen, der PIN steht dort im Klartext drinnen) - also nicht die Kindern diesen Hinweis lesen lassen :-)

## 13 Was hat das mit dem "hidden" Feature auf sich?

wenn man auf /media/ba ein Shell Script "bapostinst" anlegt und mit chmod 755 /medi/ba/bapostinst ausführbar macht, so wird dieses nach jedem copy mit dem Pfad zum neuen Image (/media/ba/ba/<newimagename>) als erstes und einziges Argument aufgerufen. Und in diesem Shell Script kann man dann zusätzliche Files ins Image kopieren verlinken, etc.Nur schreiben müsst Ihr Euch so ein Script halt selber und schöne BA Addons draus machen :-)

## 14 Kann man Barry Allen auch noch mit OE 1.5 Images verwenden?

Ja, aber dann muss auch ein solches im Flash sein. Außerdem dauern dann Backups von solchen Images wiederin ein \*.nfi File relativ lange (30-45 min), es gibt aber einen Fortschrittsbalken damit einem nicht fad ist. Für so einBackup muss aber auch ein Swapfile von mindestens 128MB angelegt sein (bei den BA Tools gibt es den entsprechenden Menüpunkt)

## 15 Kann man Barry Allen mit USB-Stick und USB-Platte gleichzeitig betreiben?

Wenn der USB Stick allein dran steckt ist er immer /dev/scsi/host0, egal wo er steckt, steckt er aber falsch und du steckst auch noch eine USB Harddisk an, dann wird diese zuerst erkannt und dann wird eben diese /dev/scsi/host0 und natürlich geht BA nicht mehr, weil dort wo er sucht kein BA installiert ist.

Also Stick umstecken, schauen ob BA funktioniert, wenn nicht ggf. editieren auf /dev/scsi/host0 oder gleich BA neu installieren und dann schauen ob BA immer noch geht wenn auch USB HDD dran ist.

### 16 Was bedeutet die Fehlermeldung "USB stick available but not mountable after formating, sorry?

die besagt das der Stick nicht ordentlich formatiert werden konnte weil kein part1 angelegt werden konnte. Auf der 7000er hast du den Stick wahrscheinlich mit disc statt mit part1 formatiert damit er dort ging. Genau das unterstützt aber Barry Allen (absichtlich) nicht. Formatiere den Stick mal mit dem HP Freeware Tool für USB Bootsticks und dann sehen wir weiter.

zurück ....

## 17 Könnte man bei der Installation eine Zielauswahl treffen?

Es ist im Barry Allen eigentlich bevormundend, aber dafür narrensicher implementiert, nämlich Wunschdevice dran/rein und BA installieren und schon wird es auch verwendet, die Harddisk kommt immer nur als letzter Ausweg dran. Ich möchte das eigentlich nicht ändern, weil sonst würde es wieder zweistufige Installation heißen (weil solange du kein device hast weist du nicht wohin er das ipk auspacken soll, nimmst du /tmp wundern sich die Leute wieder warum es nach Reboot weg ist wo sie doch 'installiert' haben,...)

Du kannst gerne den alten Multiboot Thread lesen, wie viel Ärger das gemacht hat - wenn du das wiederhaben willst :-) Ich kann ja nichts dafür das der USB Support unter enigma2 so wackelig ist und sich die Leute nicht an die angegebenen Voraussetzungen halten, ich könnte nur die Checks noch strenger machen, aber dann heißt es wieder BA funktioniert nicht....

Gutes Beispiel ist auch die Geschichte mit disc statt part1 beim USB mounten - das ist völlig unnötig wenn man den Stick vorher ordentlich formatiert, und wenn er trotzdem nicht genommen wird sollte man Ihn besser nicht verwenden, und nicht danach rufen weil das im Flashwizzard so 'super' funktioniert, statt das die Leute mal die alten Threads raussuchen wo dann lakonisch steht musste wieder mal den Stick für Flashwizzard am PC formatieren weil er 'plötzlich' nicht mehr funktioniert hat, etc.

## **Die wichtigsten Telnet Kommandos**



Beachte: richtige Schreibweise... inkl. der Leerzeichen!

cd /media/ba	[ENTER]
ba.sh extract nameofimagewithoutnfi (nameinbootmenu)	<ul> <li>installiert Image zum Booten, gibt man keinen Namen im Bootmenü an, wird der Imagename verwendet</li> </ul>
ba.sh boot nameinbootmenu	<ul> <li>Auswahl eines Image zum Booten, Gro ß-/Kleinschrift beachten (weil Flash ist der Name wenn man von dort booten will )</li> </ul>
ba.sh info	<ul> <li>zeigt an was man gebootet hat, gibt Infos zu den installierten Images.</li> </ul>
cat /tmp/.baimages	<ul> <li>Imagenamen des gebooteten Image, existiert kein solches File ist man vom Flash gebootet</li> </ul>
ba.sh list	- lists the Images in /MB_Images
ba.sh delete nameofimage	- löscht ein installiertes Image
ba.sh disablebootmanager ba.sh enablebootmanager	- disabled den Bootmanager - enables den Bootmanager
ba.sh backup nameinbootmenu (nameofimagewithoutnfi)	- erstellt ein nfi Backup, gibt man keinen nfi Namen an wird der Name aus dem Bootmenü verwendet
ba.sh backup booted mybackupname	<ul> <li>wie vorher, aber booted f ür das gebootete Image</li> </ul>
ba.sh bootlogo barryallen_dark ba.sh bootlogo barryallen_standard	- dunkles Bootlogo - Standard Bootlogo
grep ")" ba.sh	- zeigt alle verfügbaren Optionen von ba.sh

## Die wichtigsten Telnet Kommandos

Achtung: Die **bainit** Kommandos machen nur dann Sinn, wenn man vom Flash gebooted ist, weil sonst meist das Device als Bootdevice besetzt ist.

bainit 91		- Filesystemcheck - CFcard					
bainit 92	(not available on a DM600)	- Filesystemcheck - USB stick					
bainit 93		- Filesystemcheck - Harddisk					
bainit 81	(!!Attention!!)	- erase CF-Card					
bainit 82	(!!Attention!!)	- erase USB-Card					
init 4		- stoppt enigma					
init 3		- startet enigma2					
init 2		- startet enigma1					
ps		zeigt an welche Prozesse laufen					
ba.sh list		<ul> <li>listet tar.bz2 kits and nfi images images on /MB_Images</li> </ul>					
ba.sh list tar.bz2		- litstet kits at /tmp and /MB_Images					
ba.sh list tar.gz		- listwt kits at /tmp and /MB_Images					
ba.sh list rar		- listet kits at /tmp and /MB_Images					
ba.sh install ipk ki	tnamewithoutfileextesnions	- installiert ipkg kit					
ba.sh install tar.bz	z2 kitnamewithoutfileextension	- installiert tar.bz2 kit					
ba.sh install tar.gz	z kitnamewithoutfileextension	- installiert tar.gz kit					
ba.sh install rar ki	tnamewithoutfileextension	- installiert rar kit					
ba.sh free		- zeigt den Gebrauch des Speiches					
ba.sh swapon /me	edia/cf 32000	<ul> <li>erstellt auf /media/cf ein 32MB großes</li> <li>Swapfile. /media/ba and 64MB ist Default</li> <li>wenn nur swapon angegeben wird</li> </ul>					
ba.sh swapoff		- disables swapfile					
ba.sh link /media/	cf	<ul> <li>moves /MB_Images Link to /media/cf/MB_Images</li> </ul>					

## Troubleshooting

1. ich habe Barry Allen auf einer 1GB CF-Karte.

Im Flashspeicher Gemini 2.2 welches gut läuft; Als N°1 das Gemini 2.3, welches ebenfalls gut läuft. Als N°2 das OoZooN Image vom 01.05.2007. - Es ist unmöglich dieses Image zum Laufen zu bringen!

Es gibt zwei typische Probleme bei Barry Allen wenn sich ein Image nicht booten lässt:

- zu altes Image im Flash (wegen secondstage Loader, Kernel und Treibern wie squashfs OE 1.5)
   -> Lösung: Neueres Image Flashen!
- Filesystem der CF\_Karte ist unsauber
   -> Lösung: vom Flash booten und Filesystemcheck der CF Karte bei den Barry Allen Tools auswählen!
- 2. Kann ich ein Image auf der CF-Karte auch "händisch" löschen? (Ich habe ein Image das sich über das Menü (Wizzard for installed Images) nicht löschen lässt.)
  - boote mal vom Flash, und mach vor dem entfernen des Images einen Filesystemcheck der CF Karte.
  - und ja, man kann auch von Hand im Telnet löschen: (aber das Plugin macht auch nichts anderes)
  - [rm -r /media/ba/ba/<namedesimages]</li>
  - PS: Und ein Swapfile sollte da egal sein, das stört ihm nur beim Filesystemcheck weil man dann die Cf Karte nicht unmounten kann.
- 2. Habe das OoZooN-Image im Flash und möchte Gemini auf einen USB-Stick installieren. Barry Allen ist installiert wird aber nach einem Neustart nicht mehr unter Spiele/Erweiterungen angezeigt. (?)

Es kann sein, dass der USB-Stick nur an einem USB-Hub, etc. funktioniert. Jeder USB-Stick ist da nämlich eine neue Chance für Ärger. Prüfe ob die LED des USB-Stick blinkt nach der Bootauswahl!

zurück ...

Und zum Schluss noch ein Dankeschön an **gutemine** für das Plugin Barry Allen und dafür, dass er mich gebeten hat diese Anleitung zu verfassen. Und...natürlich hat **gutemine** diese Anleitung auch korrigiert.

Für Anregungen, Verbesserungen und Fehlerkorrekturen bin ich immer offen

Und nun viel Spaß mit

romeo-golf



BARRY ALLEN the second FLASH